



#wirsindgak

Dezember 2022

Liebe Ehemalige des GAK,

es ist ein bisschen Ruhe eingekkehrt am GAK im ersten Halbjahr des Schuljahres 2022-23 in diesen ansonsten so turbulenten Zeiten, vor allem natürlich und zum Glück für uns und unseren Unterricht, was Corona anbetrifft.

Die Nachfolge von Herrn May ist noch nicht geregelt, aber auch das vermelden wir natürlich hier, wenn es so weit ist. Viel Spaß beim Lesen und Euch und Ihnen allen schöne Weihnachten und ein frohes, gesundes und möglichst friedliches neues Jahr!

#Charity



GAK packt 64 Pakete für die „Johanniter-Weihnachtstrucker“

Dazu können sich die Schülerinnen und Schüler des GAK wirklich gratulieren: Bei der Aktion „Weihnachtstrucker“ der Johanniter im Rahmen der „Humanitären Schule“ sind an unserer Schule insgesamt 64 Pakete zusammengekommen, die nun an notleidende

Menschen
in



Südosteuropa und Hilfsbedürftige in Deutschland weitergegeben werden. Eine ganz starke Leistung, herzlichen Dank. „**#zusammenhalten**“ ist einfach zeitlos klasse!



#Aus dem Schulleben



GAK-Turn-Team zu Gast bei der neuen Kultusministerin



Einmal die oberste Chefin persönlich kennenlernen – das konnte unser Turn-Team kürzlich: Es war Anfang Dezember bei der neuen Kultusministerin Julia Hamburg zu Gast. Die hatte als eine ihrer ersten Amtshandlungen alle Schul-Sport-Teams eingeladen, die in diesem Jahr im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ beim Bundesfinale in Berlin Medaillen für Niedersachsen geholt hatten.

Die Gratulation von ganz oben für unsere Bronzemedaille im Mai war ein echtes Highlight: Ministerin Hamburg gratulierte Finn, Lea und Niclas (Laura war krank, Max hat die Schule gewechselt) mit persönlichem Händedruck zu ihrem großen Erfolg: „Wir sind wirklich stolz auf euch, wie ihr unser Bundesland in Berlin vertreten habt!“

Sportlehrerin Meike Scholz hatte ähnliche Gefühle wie die Ministerin: „Diese Einladung nach Hannover zeigt uns noch einmal, welchen Stellenwert unser dritter Platz hat.“ An einen Fußbruch, der ihre Teilnahme als Trainerin im Mai in Berlin nur im Rollstuhl möglich gemacht hatte, erinnerte beim großen gemeinsamen Foto mit der Ministerin zum Glück nur noch der Verband ums Bein von Team-Maskottchen „Gustav“.



Zwei ehemalige GAK-Schüler beim „Gründungspreis 2022“ ganz vorne

Es liegt zwar an ihnen, dass sie so erfolgreich sind, und nicht an uns, aber wir freuen uns trotzdem ganz doll mit: Beim „Gründungspreis“ der Wirtschaftsförderung des Landkreises Harburg, der alle drei Jahre an die besten Start-up-Unternehmen der Region vergeben wird, lagen 2022 zwei ehemalige Schüler vom GAK ganz vorne.



Die Gewinner wurden wie bei der Oscar-Verleihung erst direkt am Abend der feierlichen Preisverleihung Anfang November in der Burg Seevetal vor 400 Zuschauern mit viel Prominenz aus Wirtschaft und Politik bekannt gegeben. Luk Boving (Abitur 2019, links) freute sich riesig über seinen Sieg und ein Preisgeld von 4.000 Euro. Er hatte nach dem Abitur eine Reparatur-Praxis für Drohnen gegründet, die „Dr. Ohnen-Praxis“. Der

Buchholzer ganz cool auf die Frage, was die bisher schwerwiegendste Drohnen-Verletzung war, die er heilen sollte: „Als einer mit dem Trecker drüber gefahren ist.“

Auf Platz zwei mit 3.000 Euro Preisgeld landete Tim Janis Köhler aus Holm-Seppensen (Abitur 2011, auf dem linken Foto links) mit seinem Unternehmen „SE Innovate GmbH“, in dem er zusammen mit seinem Geschäftspartner alle möglichen Medizinprodukte erfolgreich vertreibt. Da zu den achtzehn Unternehmen, die sich für den „Gründungspreis 2022“ der WLH beworben hatten, auch noch die Firma „Bertrand Credo Creations“ von Kai Bertrand (aktueller Jahrgang 13) und Luca Credo (Abitur 2022) gehörte, war das GAK an dem Abend am Ende doch in aller Munde.



Tim Janis und Luk, die beiden erfolgreichen Start-upper, werden in Folge #6 unseres Podcasts „gaktuell“ unsere Gäste sein zum Thema „Schule – und dann?“ (s.u.).

Das GAK bleibt „Humanitäre Schule“



Seit vielen Jahren tragen wir unter vielen anderen Titeln ja auch das offizielle Siegel „Humanitäre Schule“. Das wurde kurz vor den Sommerferien zum achten Mal verlängert, dank des großen Engagements unserer Schüler:innen und der Fachbereiche Religion und Werte und Normen.



Diesmal haben uns vor allem die Klasse 10b und Schüler:innen aus der 10a mit ihrem großen Einsatz für die Ukraine die erneute Zertifizierung verschafft. Neben einem eintägigen Planspiel zu



Konfliktlösungsprozessen hatten die Schüler:innen extrem engagiert für die Ukraine gesammelt:

300 Materialspenden an Verbandsmaterial,
460 Hygieneartikel und 160

Winterjacken, die mit einem 40-Tonner-LKW an die ukrainische Grenze gefahren wurden. Außerdem hatte die

10b bei einem Kuchenverkauf in der Stadt (Foto) ganze 1.300 Spenden Euro Erlöst.



Endlich wieder eine Surfreise in Jahrgang 11

Noch vor den Sommerferien hatte der 11. Jahrgang endlich wieder Wind in den Segeln – zum ersten Mal seit 2019 konnte die Surf-AG der 11er wieder durchstarten, in der traumhaften Location „San Pepelone“ in Mecklenburg-Vorpommern am Salzhaff. Und das

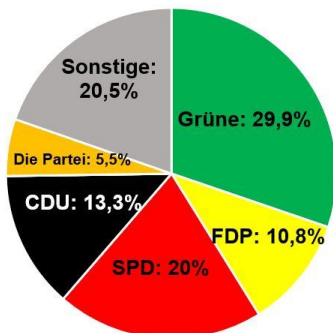


zu idealen Surfbedingungen: mit viel Sonne, Wärme und trotzdem ordentlich Wind. Außerhalb der Surfkurs-Zeiten standen endlose Beachvolleyball-Turniere bis in den Sonnenuntergang hinein auf dem Programm, dazu natürlich auch Lernen für die Theorieprüfung. Am Ende haben wieder einmal alle den Windsurfing-Grundschein des VDWS bestanden und können nun international damit fast überall Boards ausleihen.



Am GAK gewinnen die Grünen die Niedersachsen-Wahl

Zweitstimme

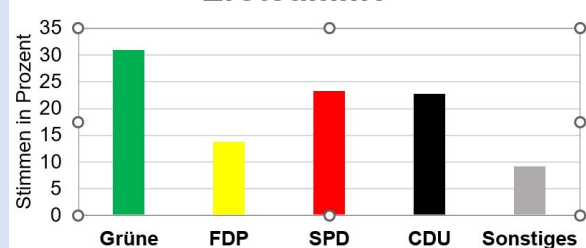


Bei der „Juniorwahl“ zur Landtagswahl in Niedersachsen 2022 hatten die Schülerinnen und Schüler der Jg. 9-13 die Möglichkeit, die Wahl an unserer Schule zu simulieren. Dabei hätten sich am GAK die Grünen mit 29,9 % der Stimmen den Wahlsieg geholt. Mit 20% wäre die SPD zweitstärkste Kraft geworden – die Koalition wäre also wohl dieselbe gewesen, nur mit einer grünen Ministerpräsidentin.

Anders als noch bei der Juniorwahl zur Bundestagswahl 2021 (6,5%) hätte die CDU am GAK mit 13,3% ein zweistelliges Ergebnis einfahren. Für die FDP verlief die Juniorwahl am GAK erfreulicher als die wirkliche Landtagswahl, denn am GAK hätten sie mit 10,8% den Einzug in den Landtag geschafft. Dies gilt ebenfalls für die Satirepartei „Die Partei“, die mit 5,5% knapp vertreten wäre. Die LINKE (2,7%) und die AfD (3,9 %) hätten am GAK den Sprung in den Landtag verpasst. Wie die Ergebnisse des GAK im Vergleich zum Landesdurchschnitt der Juniorwahl aussehen, steht unter [Juniorwahl Niedersachsen 2022](#).

Würde das Ergebnis des GAK verbindlich sein, dürfte sich Nadja Weippert von den Grünen auch über das Direktmandat im Wahlkreis Buchholz freuen. Mit 31% hat sie sich am GAK auch bei den Erststimmen vor Steffi Menge (SPD; 23,2%) und Jan Bauer (CDU; 22,7%) durchgesetzt. Die Wahlbeteiligung am GAK lag bei ca. 76 Prozent.

Erststimme



Ein wundervoller Winter- und Weihnachts-Konzertabend



Das erste Winter- und Weihnachtskonzertabend des [GAK-Musikzweiges](#) seit drei Jahren am 8. Dezember war ein im wahrsten Sinne des Wortes voller Erfolg, denn die vielen Plätze im Forum waren restlos belegt.

Die Musik-Lehrkräfte, zahlreiche Schülerinnen und Schüler sowie viele Eltern mit wunderbaren Verpflegungsständen hatten für einen perfekten Rahmen gesorgt, in dem die einzelnen Klassenorchester, das Schulorchester, der Unterstufenchor und die Bigband für haufenweise Gänsehautmomente gesorgt haben.





Der Jahrgang 13 – endlich wieder auf Reisen

Die Studienfahrt in Jahrgang 13 ist für viele Ehemalige rückblickend immer wieder die schönste Reise ihrer ganzen Schulzeit. Zwei Jahre lang hat Corona solche Erinnerungen leider wie so vieles verhindert, der Jahrgang „Abi 23“ durfte nun endlich als Erster wieder fahren. Anbei ein paar Eindrücke in Bild und z.T. Wort zu den Reisen nach [Jerusalem/Tel Aviv](#), Stockholm, Amsterdam, [Mallorca](#) oder Sizilien.





Soziale Phobie – was tun? Tipps von Gundula Göbel



Nach Folge #2 unseres „gaktuell“-Podcasts mit der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin Gundula Göbel wurde aus dem Elternkreis ein Wunsch an uns herangetragen, der auch für Euch und Sie als Ehemalige interessant sein könnte: nämlich dass wir uns des Themas „soziale Phobie“ einmal annehmen, also der auch durch Corona verstärkten Angst, sich in der Öffentlichkeit zu blamieren oder unangenehm aufzufallen. Deshalb hat sich Gundula Göbel freundlicherweise die große Mühe gemacht, noch einmal einen langen Text mit Anlaufstellen und Literartipps dazu für unsere Schulgemeinschaft zu verfassen.

Neue Koordinatorin für die Mittelstufe: Dorothea Zöller



Dorothea Zöller hat die Schulleitung schon seit einiger Zeit bei vielen Aufgaben erfolgreich unterstützt und diesen Posten auch bereits lange kommissarisch ausgeübt, aber jetzt ist es endlich amtlich: Sie ist nun auch offiziell von der Landesschulbehörde als „Koordinatorin Sekundarstufe I mit dem Schwerpunkt in den Jahrgängen 7-10“ eingesetzt worden.



GAK-Fortsetzungs-Krimi „Das Geheimnis des Zirkus“



Das hat es im Zirkus noch nie gegeben: Mitten in der Manege schrumpft der Elefant auf einmal – und wird gleich darauf riesig. Unter den Zuschauern bricht Panik aus, die Vorstellung muss abgebrochen werden. Anschließend geschehen noch seltsamere Dinge in der Stadt. Mapelinos, Skelletinis und Zombinis treiben ihr Unwesen. Was geht hier vor? Das ist der Plot von „Das Geheimnis des Zirkus“, einem Fortsetzungs-Krimi, den die Schüler:innen aus dem ILE-Kurs Jg. 6 „Kreatives Schreiben“ im zweiten Halbjahr des letzten Schuljahres zusammen geschrieben haben, unter der Anleitung der bekannten Schriftstellerin Sabine Weiß, die sehr stolz auf ihr Autoren-Team ist: „Das war eine sehr komplexe Aufgabe für meine Schüler:innen. Ich bin sehr froh, dass sie das so durchgehalten haben!“

Die Folgen sind auf der GAK-Homepage abrufbar.



Podiumsdiskussion mit Buchholzer Kandidatinnen und Kandidaten zur Landtagswahl



Zur Niedersächsischen Landtagswahl gab es am 28. September auch noch eine vom Jugendrat der Stadt Buchholz, in dem das GAK die Hälfte der Mitglieder stellt, organisierte Podiumsdiskussion in der Empore, an der die für den Wahlkreis Buchholz kandidierenden Jan Bauer (CDU), Judith Höfler (FDP), Steffi Menge (SPD) und Nadja Weippert (Grüne) teilgenommen haben. An die von unseren Schülern Ben Meisborn (Jg. 13, Jugendrats-Vorsitzender) und Timon Stargardt (Kl. 10d) sehr gut moderierte Diskussion schloss sich eine Fragerunde an, in der die anwesenden Schülerinnen und Schüler im Publikum ihre Fragen stellen konnten, die sie schon im Unterricht vorbereitet hatten. Das GAK war mit den Jahrgängen 12 und 13 vor Ort, durch eine Live-Übertragung im Web konnten auch weitere Klassen in unserer Schule zuschauen.



Das GAK auf Reisen, Teil zwei: Austauschfahrten nach Frankreich und Spanien

Nach den Fahrten in den Jg. 5, 10 und 13 waren auch die Sprach-Austauschfahrten wieder an der Reihe: gleich zwei Gruppen (Jg. 9 und 11) sind dafür nach Frankreich gereist, eine weitere Gruppe (Jg. 9) ist nach Spanien geflogen.



Von Paella in Lleida, von Kathedralen und Kino, von Achterbahn bis Römer-Ruinen, von Wandern bis Strandleben, wunderschönen Städten wie Tarragona, von Sternen auf dem Schuldach und von vielen Tränen im Gepäck handelt der ausführliche Reisebericht zum Spanien-Austausch in Jg. 9.

Einen ausführlichen Bericht gibt es natürlich auch von Jg. 9 aus Rouen in Nordfrankreich – mit Croissants auf Kreidefelsen, afrikanischem Essen und Küstenwanderungen, Eiffelturm und Notre Dame, einem Impressionismus-Projekt und Spuren der berühmten Netflix-Serie „Lupin“.



Weil im Bus der 9er noch Platz war und es ein günstiges Hotel gab, durfte auch eine Gruppe aus Jg. 11 als kleine Entschädigung für den damals durch Corona ausgefallenen Austausch mit nach Rouen fahren. Sie war viel auf den Spuren von Gustave Flaubert in Buchholz' Partnerstadt Canteleu unterwegs und sogar ganze drei Tage lang in Paris – nachzulesen auch hier im ausführlichen Reisebericht zu Jg. 11.



GAK verliert Fußball-„Freundschafts“-Spiel gegen das AEG

Auf dem Kunstrasenplatz am Holzweg hatten sich die beiden Buchholzer Gymnasien Anfang Dezember zu einem winterlichen Kick verabredet: unser Fußball-Kurs aus Jahrgang 13 gegen eine Schulauswahl des AEG, die am Ende nach 2 x 30 Minuten mit 5:3 sportlich die Nase vorn hatte.

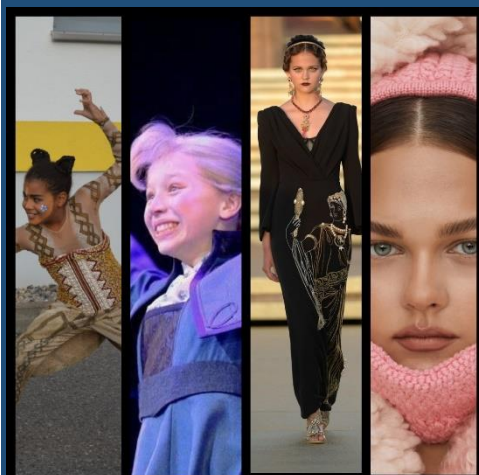


Das Problem des eigentlich insgesamt gut aufgestellten GAK-Teams: Wie bei der deutschen Fußball-Nationalmannschaft fehlte eine „echte 9“, ein torgefährlicher Stürmer. Unter den Zuschauern herrschte eine manchmal sogar deutlich übertriebene Derby-Atmosphäre, die zeigt, dass eine gewisse Rivalität zwischen den beiden Schulen offenbar immer noch da ist.

#Podcast



Folge #5: „Schülerinnen mit Super-Hobbies“



Wer ihn noch nicht gehört hat, sollte in den aktuellen GAK-Podcast unbedingt noch einmal reinklicken, um zu hören, was diese drei GAK-Schülerinnen privat Spektakuläres machen: Cheyenne aus der 7b und Lina aus der 7c als kleine Musical-Stars auf der großen Hamburger Bühne von „Der König der Löwen“ und „Die Eiskönigin“, Nike Fortmann vom Jahrgang Abi 21, die auf dem Weg zu einem internationalen Top-Model ist. Sie beantworten viele Fragen und berichten Spannendes von ihrem „Super-Hobby“.



Unser Podcast ist ein Jahr alt – und das planen wir für Folge #6

„gaktuell – der Podcast“ hat am 15.12. seinen ersten Geburtstag gefeiert. Das freut unser tolles Redaktions-Team sehr, und wir basteln auch schon mit Hochdruck an der nächsten Folge! Unsere Gäste in Folge #6 sind Luk Boving (Abi 2019, Foto unten links), der eine Reparatur-Praxis für Drohnen („Dr. Ohnen-Praxis“) gegründet hat, und Tim Janis Köhler (Abi 2011, Foto rechts), der erfolgreich medizinische Produkte vertreibt. Zwei begnadete Erzähler, mit denen wir – neben ihren Erinnerungen an die Schulzeit - darüber sprechen wollen, wie sich Schülerinnen und Schüler schon während der Schulzeit auf ihr Berufsleben vorbereiten können. Es soll aber natürlich nicht nur um Firmengründung, sondern auch um andere Ausbildungswege wie Lehre oder Studium gehen und ein „Rundum-Paket“ zum Thema Berufsvorbereitung werden. Schülerinnen und Schüler sowie Eltern sollen dazu Fragen stellen. Wenn auch jemand von den Ehemaligen dies tun möchte, sehr gerne [unter diesem Link](#) eintragen. Folge #6 von „gaktuell – der Podcast“ erscheint vermutlich Ende Februar/Anfang März 2023.



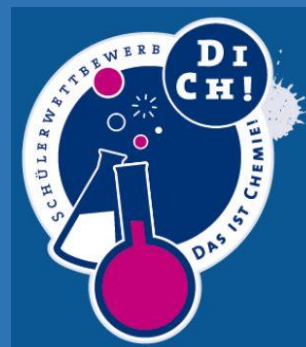
#MINT-News

MINT am GAK
gak-science.de



Stolze Besitzerinnen und Besitzer des „Das ist Chemie“-Spatels

Die Klassen 6d, 7a, 7b, 7c und 7d hatten im letzten Schuljahr am [landesweiten Wettbewerb „Das ist Chemie“](#) teilgenommen, der viele anschauliche Experimente umfasst. Nun haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Urkunde bekommen, und sieben sogar noch mehr als das: Für Neele, Annik, Friederike, Georgina, Mija, Tjelle und Claas gab es außerdem einen Buchgutschein und den legendären „Das ist Chemie“-Spatel (siehe Foto).





#Wir gratulieren



Zwei erfolgreiche Physik-Olympioniken vom GAK



Alle reden gerade über die Fußball-WM in Katar, aber kaum jemand weiß, dass zurzeit auch die Internationale Physik-Olympiade stattfindet, bei der zwei Schüler vom GAK noch voll im Rennen sind: Tim Baranowski (Jg. 12) und Benjamin Meiners (Jg. 13) haben mit Bravour die erste Runde überstanden und sich in der zweiten Runde gerade in einer dreistündigen Klausur ohne Hilfsmittel anspruchsvollen Aufgaben ausgesetzt, zu Themengebieten wie Optik, Schwingungen, Quantenphysik, Mechanik oder Elektrik.

Henrik und Julian aus der 9d debattieren am besten



„Soll privates Silvester-Feuerwerk verboten werden?“ (Vorrunde) und „Soll ein Schulfach `praktische Lebensführung` eingeführt werden?“ (Finale). Das waren die Fragestellungen beim Schulentcheid von „Jugend debattiert“ am GAK, mit zwei Schülerinnen oder Schülern aus jeder neunten Klasse. Die Fragen kannten alle schon eine Woche vorher, aber erst am Tag des Wettbewerbs haben sie erfahren, ob sie dafür oder dagegen argumentieren müssen. Die Debattier-Nase vorn hatten am Ende Henrik Kolander (rechts) und Julian Rohde (beide aus der Klasse 9d), die unsere Schule nun Ende Januar beim Regionalwettbewerb in Scheeßel vertreten werden. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg, Ihr beiden!





Romy Kozyra aus der 6d ist Schulsiegerin im Vorlesen

Zum Glück hatte die Musikklasse 6e von Imke terHaseborg ein Mini-Konzert als Zwischenevent beim GAK-Vorlesewettbewerb vorbereitet, denn den fünf Deutsch-Lehrkräften in der Jury rauchten die Köpfe bei der Frage, welche drei der zehn Klassenbesten aus Jahrgang 6 ins Finale einziehen sollten. Je zwei Schülerinnen oder Schüler aus allen fünf sechsten Klassen hatten nämlich zunächst einen eigenen Text vorgelesen.

Romy Kozyra, Lilly Krüger (beide 6d) und Emma Gingeleit (6e) kamen ins Finale, weil sie dabei in Sachen Lesetechnik, Interpretation und Auswahl der Textstelle die Besten waren. Dort mussten die drei noch einmal einen Auszug aus dem ihnen unbekannten Jugendroman „Sein Reich“ von Martin Schäuble vortragen.



Anschließend stand fest: Romy Kozyra (6d, auf dem Foto 2.v.r.), die in der ersten Runde mit dem Buch „Ein Mädchen namens Willow 3: Flügelrauschen“ von Sabine Bohlmann angetreten war, ist die GAK-Schulsiegerin. Herzlichen Glückwunsch, Romy, wir drücken ganz doll die Daumen fürs Bezirksfinale!

Mit herzlichen Grüßen vom Kattenberge,

Euer/Ihr GAK-Team

update@gak-buchholz.org

sekretariat@gak-buchholz.org

T 04181 – 299 890

F 04181 – 299 891